

Sieben Chancen, fünf Tore

Kreisliga A: Der TuS Immendorf siegt bei Rot-Weiß Koblenz II mit 5:2
Fuhrmann trifft zwei Mal

Diese Headline der Rhein-Zeitung vom Montag 19.08.2002 sollte weiterhin motivierend auf unsere Jungs einwirken.

Solche Überschriften lieben die Fans, weiter so !!!

Auszug aus dem Interview unseres erfolgreichen Trainers Harry Pitsch, ebenfalls aus der Rhein-Zeitung vom Montag, 19.02.2002:

„Wir wollten ruhig und diszipliniert agieren, dies ist uns auch gelungen. Deshalb ist der Erfolg verdient, fiel aber zu hoch aus.“

Treffend auch die Aussage des Berichterstatters Wilfried Zils: „der entscheidende Unterschied zwischen Immendorf und Rot-Weiß Koblenz war die Effektivität vor dem Tor. Aus sieben Gelegenheiten machten die Gäste fünf Tore und setzten genau die Forderung von Spielertrainer Harald Pitsch um.“

Um der Aussage von Rot-Weiß II Trainer Guido O'Donnokoe, „Die Immendorfer haben eine ganz andere Zielsetzung als wir.“, gerecht zu werden, sollten auch heute wieder die 3 Punkte in Immendorf bleiben.

Ich drücke Harry, Thomas und im besonderen der gesamten Mannschaft ganz fest die Daumen !

Euer Betreuer
Alfred Fuhrmann